VDE Rhein-Ruhr e. V.

Statuten für die Vergabe von Preisen für hervorragende Studienabschlüsse von Absolventen/-innen der Hochschulen im Gebiet des VDE Rhein-Ruhr e.V.

1. BEZEICHNUNG

Der Preis wird unter der Bezeichnung "Preis für hervorragende Studienabschlüsse" (im Folgenden „Absolventenpreis“ genannt) durch den VDE Rhein-Ruhr e.V. verliehen.

2. RICHTLINIEN

Der Absolventenpreis wird nach folgenden Richtlinien verliehen:

2.1 Prämiert werden hervorragende Studienabschlüsse auf dem Gebiet der Elektrotechnik, Elektronik, Informationstechnik und Medizintechnik an den Hochschulen im Gebiet des VDE Rhein-Ruhr e.V.

Anträge für die Prämierung werden von folgenden Hochschulen entgegengenommen:

Hochschule Bochum
Ruhr-Universität Bochum
Technische Hochschule Georg Agricola, Bochum
Fachhochschule Dortmund
Technische Universität Dortmund
Universität Duisburg-Essen
Westfälische Hochschule, Gelsenkirchen
Hochschule Ruhr West, Mülheim an der Ruhr
Fachhochschule Münster

2.2 Die Prämierung erfolgt für hervorragende Master- und Bachelorabschlüsse, die im Zeitraum vom 01. Oktober des Vorjahres bis zum 30. September des laufenden Jahres erreicht worden sind, indem der Vorstand des VDE Rhein-Ruhr über die Preisvergabe, auf Basis des Vorschlags des Auswahlgremiums, befindet. Die Anträge müssen den Vertrauensdozenten/-innen vorgelegt werden.

3. PREISVERLEIHUNGSVERFAHREN

3.1 Der VDE pflegt zur Förderung der Lehre an den Hochschulen intensive Kontakte mit den Lehrenden der Hochschulen und den Studierenden.

An jeder Hochschule in dem Einzugsgebiet des VDE Rhein-Ruhr sind Verbindungs-dozenten/-innen berufen, die als Ansprechpartner/-innen die Interessen des VDE an der Hochschule vertreten. Die vom VDE Rhein-Ruhr als Vertrauensdozenten/-innen benannten Lehrenden der Hochschulen sind in der Anlage, Teil A, aufgeführt.

3.2 Alle Absolvierenden mit sehr gutem Abschlussergebnis (Gesamtnote besser als 1,5), der in 2.1 aufgeführten Gebiete, können sich über die Vertrauensdozenten/-innen der jeweiligen Hochschule um den Absolventenpreis bewerben. Der Bewerbung sind Angaben über den Werdegang, die vollständigen Angaben des Abschlusszeugnisses, der Studienrichtung und des Titels der Abschlussarbeit sowie eine Kurzfassung der Abschlussarbeit (max. 1 DIN A4 Seite) beizufügen. Ferner ist auch eine Anschrift mit E-Mailadresse und Telefonnummer (vorzugsweise Mobilnummer) nach Abschluss des Studiums für die Kommunikation anzugeben. Nach Ablauf des Anmeldetermins geben die Vertrauensdozenten/-innen jeder Hochschule aufgrund eines persönlichen Gesprächs sowie der eingereichten Unterlagen eine Stellungnahme zu den Bewerbungen ab. Dabei sind vorwiegend folgende Kriterien maßgebend:

Studienleistung, Studiendauer in Verbindung mit den sozialen Verhältnissen, Tätigkeiten zur Fortentwicklung der Elektrotechnik, Persönlichkeitsbild.

3.3 Die Vertrauensdozenten/-innen der genannten Hochschulen reichen die Anträge und ihre Stellungnahmen an ein vom VDE Rhein-Ruhr Vorstand berufenes Preisgremium ein, das aus den eingereichten Vorschlägen der Vertrauensdozenten/-innen eine endgültige Auswahl der zu prämierenden Absolvierenden trifft. Bevorzugt werden Kandidierende, die noch keine weitere Auszeichnung für ihren Studienabschluss erhalten haben. Mitgliedschaft im VDE ist nicht Voraussetzung für die Berücksichtigung der Bewerbung. Die Auswahl erfolgt unter Ausschluss des Rechtsweges.

Die gegenwärtigen Mitglieder des Auswahlgremiums sind in der Anlage, Teil B, aufgeführt.

3.4 Der Absolventenpreis ist mit einer Prämie von 500,- Euro für Masterabschlüsse sowie 300,- Euro für Bachelorabschlüsse verbunden. Der Vorstand des VDE Rhein-Ruhr legt die Höchstzahl der jährlichen Preise fest.

4. TERMINPLANUNG

Für die Preisverleihung ist folgender Terminplan vorgesehen:

im Mai:	Versand der Preisauslobung des VDE Rhein-Ruhr an die Hochschulen im Bereich des VDE Rhein-Ruhr mit der Aufforderung, dass sich geeignete Absolvierende spätestens bis zum 30. September des Jahres um den Absolventenpreis des VDE Rhein-Ruhr bewerben.
31.10.:	Schlusstermin für die Einreichung der Bewerbungen bei den VDE Rhein-Ruhr Vertrauensdozenten/-innen.
bis 15.11.:	Diese führen mit den Bewerbenden um den Preis des VDE Rhein-Ruhr persönliche Gespräche, um eine Stellungnahme zu den eingegangenen Anträgen ausarbeiten zu können. Antragsunterlagen und Stellungnahmen werden an das Preisgremium weitergeleitet.
Januar Folgejahr:	Das vom Vorstand des VDE Rhein-Ruhr eingerichtete Auswahlgremium wählt aus den eingereichten Vorschlägen der Vertrauensdozenten/-innen die Kandidierenden aus, denen der Absolventenpreis des VDE Rhein-Ruhr zugesprochen werden soll und schlägt sie dem Vorstand vor. Nach Beschluss des Vorstands werden alle Bewerbungsunterlagen an die Antragstellenden zurückgegeben. Die Vertrauensdozenten/-innen werden über die Entscheidung bezüglich der Preisverleihung vom Vorsitzenden des Auswahlgremiums benachrichtigt. Im Auftrag des VDE Rhein-Ruhr Vorstandes werden die Preisträger/-innen und die nicht erfolgreichen Kandidierenden benachrichtigt.
Juni Folgejahr:	Die Preisverleihung erfolgt im Rahmen des Aktiventreffens des VDE Rhein-Ruhr, i.d.R. im Juni des Folgejahres. Der VDE Rhein-Ruhr Absolventenpreis ist persönlich entgegenzunehmen. Die Preisurkunde enthält den Namen, den erzielten Abschluss sowie die Hochschulinstitution und den Titel der Abschlussarbeit. Der Vorstand des VDE Rhein-Ruhr setzt sich für eine angemessene Veröffentlichung der Preisträger/-innen ein.

5. TREFFEN DER VERTRAUENSDOZENTEN/-INNEN

Die VDE Rhein-Ruhr Vertrauensdozenten/-innen treffen sich in regelmäßigen Abständen mit einem Vertreter des Vorstands des VDE Rhein-Ruhr und dem Vorsitzenden des Auswahlgremiums, um über Erfahrungen mit dem Vergabeverfahren des Absolventenpreises des VDE Rhein-Ruhr zu berichten und ggf. Änderungen vorzuschlagen.

6. ABSCHLIEßENDE BEMERKUNGEN

Vorstand und Beirat des VDE Rhein-Ruhr e.V. haben diesem Verfahren zur Vergabe von Preisen für hervorragend Absolvierende auf ihrer Sitzung am 25.06.2025 zugestimmt. Diese Statuten gelten ab dem 01.07.2025.

Anlage zu den Statuten für die Vergabe von Preisen für hervorragende Studienabschlüsse von Absolventen/-innen der Hochschulen im Gebiet des VDE Rhein-Ruhr e.V.

Anlage Teil A

Folgende Lehrenden der Hochschulen zum 01.09.2026 vom VDE Rhein-Ruhr als Vertrauensdozenten/-innen benannt:

Prof. Dr.-Ing. Burkhard Bock, Hochschule Bochum

Prof. Dr.-Ing. Nils Pohl, Ruhr-Universität Bochum

Prof. Dr.-Ing. Dirk Brakensiek, Techn. Hochschule Georg Agricola, Bochum

Prof. Dr.-Ing. Juan Velásquez, Fachhochschule Dortmund

Prof. Dr.-Ing. Christian Rehtanz, Technische Universität Dortmund

Prof. Dr. sc. techn. Daniel Erni, Universität Duisburg-Essen

Prof. Dr.-Ing. Karin Kückelhaus, Westfälische Hochschule, Gelsenkirchen

Prof. Dr.-Ing. Marilyn Winifred Asmah, Hochschule Ruhr West - Campus Bottrop

Prof. Dr. sc. techn. Klaus Thelen, Hochschule Ruhr West - Campus Mülheim

Prof. Dr.-Ing. Götz Kappen, Fachhochschule Münster, Standort Steinfurt

Anlage Teil B

Folgende Personen sind für das Auswahlgremium zum 01.07.2025 benannt:

Prof. Dr.-Ing. Lars Jendernalik, Vorstandsvorsitzender des VDE Rhein-Ruhr e. V.

Prof. Dr.-Ing. Martin Pfost, Techn. Universität Dortmund, Vorsitzender Auswahlgremium

Prof. Dr.-Ing. Andreas Czylwik, Universität Duisburg-Essen

Dipl.-Ing. Andreas Vieth, Dortmunder Energie- und Wasserversorgung GmbH